

Sphere®Plus

Pfl. Reg. Nr. 2978 + 2481
Gefahrensymbol GHS07
GHS08 GHS09

Versandgebinde/Handelsform:
1 l + 1 l PET-Flaschen

Abgabe Sachkundenachweis
**Suspensionskonzentrat +
Emulsionskonzentrat**

**Fungizid gegen Krankheiten im Futter- und
Zuckerrübenbau.**

Registrierungsbereich

Sphere SC

Weizen und Triticale (Freiland) gegen Braunrost (*Puccinia recondita*) mit 0,5 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn, Stadium 32 (2-Knoten-Stadium: 2. Knoten wahrnehmbar, mind. 2 cm vom 1. Knoten entfernt) bis Stadium 69 (Ende der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Weizen und Triticale (Freiland) gegen Septoria-Blattfleckenkrankheit (*Septoria nodorum*), Septoria-Blattdürre (*Septoria triticii*) und Echten Mehltau mit 0,5 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn, Stadium 32 (2-Knoten-Stadium: 2 Knoten wahrnehmbar, mind. 2 cm vom 1. Knoten entfernt) bis Stadium 61 (Beginn der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Zucker und Futterrübe (Freiland) gegen *Cercospora*-Blattfleckenkrankheit (*Cercospora beticola*), *Ramularia* – Blattfleckenkrankheit (*Ramularia beticola*), Echten Mehltau und Rübenrost (*Uromyces beticola*) mit 0,35 l/ha im Frühjahr, bei Infektionswetter bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome, Stadium 35 (50 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich leicht) bis Stadium 49 (Rübenkörper hat erntefähige Größe erreicht) im Abstand von 21 Tagen spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 21 Tage.

Gräser zur Saatguterzeugung (Freiland) gegen Rostpilze mit 0,5 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn, Stadium 32 (2-Knoten-Stadium: 2. Knoten wahrnehmbar, mind. 2 cm vom 1. Knoten entfernt) bis Stadium 61 (Beginn der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung.

Geringfügige Verwendung gemäß Artikel 51

Rote Rüben (Freiland) gegen *Cercospora*-Blattfleckenkrankheit (*Cercospora beticola*), *Ramularia* – Blattfleckenkrankheit (*Ramularia beticola*), Echten Mehltau und Rübenrost (*Uromyces beticola*) mit 0,35 l/ha im Frühjahr, bei Infektionswetter bzw. Sichtbarwerden der ersten Symptome, Stadium 35 (50 % der Pflanzen benachbarter Reihen berühren sich leicht) bis Stadium 49 (Rübenkörper hat erntefähige Größe erreicht) im Abstand von 21 Tagen spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 21 Tage.

Caddy 200 EC

Weizen, Gerste, Roggen und Triticale (Freiland) gegen Echten Mehltau (*Erysiphe graminis*), Schwarzrost (*Puccinia graminis* spp) und Braunrost (*Puccinia recondita*) mit 0,4 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn bis Stadium 61 (Beginn der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Hafer (Freiland) gegen Echten Mehltau (*Erysiphe graminis*), Schwarzrost (*Puccinia graminis* spp) und Kronenrost (*Puccinia recondita*) mit 0,4 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn bis Stadium 61 (Beginn der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Gerste (Freiland) gegen Netzfleckenkrankheit (*Pyrenophora teres*) und Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit (*Rhynchosporium secalis*) mit 0,4 l/ha im Frühjahr, ab Befallsbeginn bis Stadium 61 (Beginn der Blüte) spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 1 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Zucker und Futterrübe (Freiland) gegen Echten Mehltau (*Erysiphe betae*) mit 0,4 l/ha vorbeugend, frühestens ab Reihenschluss, gezielt ab Befallsbeginn im Abstand von 14 - 21 Tagen spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 2 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Zucker und Futterrübe (Freiland) gegen Cercospora-Blattfleckenkrankheit (*Cercospora beticola*) mit 0,4 l/ha vorbeugend, frühestens ab Reihenschluss, gezielt ab Befallsbeginn im Abstand von 21 - 28 Tagen spritzen.

Wasseraufwandmenge: 200 – 400 l/ha

Max. 2 Anwendung. Wartefrist: 35 Tage.

Eigenschaften und Wirkungsweise

Mit Sphere Plus wird die maximale Wirkstoffmenge des Azolfungizides gegen Cercospora verwendet. Die reduzierte Strobilurin-Menge verstärkt die Wirkung gegen Echten Mehltau, Rübenrost und Ramularia. Der „Strobilurin-Effekt“ erhöht die Assimilationsleistung sowie die Trockenheits- und Hitzetoleranz der Rübe. Auch in krankheitsfreien Beständen wird dadurch der Ertrag erhöht, weil kurzfristige Trocken- und Hitzeperioden besser überstanden werden und die Assimilationsleistung erhöht wird. Sphere Plus ist die optimale Wahl für den Spritzstart.

Anwendung

0,22 l Sphere SC + 0,22 l Caddy 200 EC/ha

Zur Wirkungsabsicherung wird eine Tankmischung mit 1,25 l Cuprofor flow/ha empfohlen

Allgemeine Hinweise

Eine gute Bestandesdurchdringung mit großen Tropfen und ausreichendem Druck ist notwendig um auch die unteren Blätter zu erreichen. Nur Blätter, die von der Spritzbrühe entsprechend getroffen werden, sind geschützt. Kontaktmittel benötigen eine gute Benetzung. Anwendung in den Morgenstunden bzw. am frühen Vormittag verbessert die Wirkung. Abendspritzungen nur bei Temperaturen unter 25 °C zu empfehlen.

Mischbarkeit

Eine Tankmischung mit Bor ist möglich. Keine Tankmischung von Cuprofor flow mit Bittersalz.

Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:**Sphere SC**

Wirkstoff: Cyproconazol 160 g/l (14,03 %) Trifloxystrobin 375 g/l (32,9 %)
Produkttyp: Fungizid Suspensionskonzentrat (SC)

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Achtung

Abbauprodukte können ins Grundwasser gelangen.

Gefahrenhinweise (H-Sätze): 361d, 410

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Sicherheitshinweise (P-Sätze): 101, 102, 270, 280, 308+313, 391, 501

Ergänzende Gefahrenmerkmale: EUH208, EUH401

Weitere Sicherheitshinweise (S-Sätze): SP1, SPe4

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und frisch behandelten Pflanzen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden. In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone mit folgendem Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten:

Weizen, Triticale Spritzen: 5 m (Regelabstand)

1 m (Abdriftminderungsklasse 50 % / 75 % / 90 %)

Zum Schutz von Gewässerorganismen durch Abschwemmung auf abtragsgefährdeten Flächen ist in jedem Fall ein unbehandelter bewachsener Grünstreifen zu Oberflächengewässern einzuhalten:

Weizen, Triticale Spritzen: 5 m (Regelabstand)

1 m (Abdriftminderungsklasse 50 % / 75 % / 90 %)

Caddy 200 EC

Wirkstoff: Cyproconazol 200 g/l (19,8 %)
Produkttyp: Fungizid Emulgierbares Konzentrat (EC)

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Achtung

Gefahrenhinweise (H-Sätze): 317, 319, 361d, 411

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Sicherheitshinweise (P-Sätze): 101, 102, 270, 280, 309+311, 501

Ergänzende Gefahrenmerkmale: EUH401

Weitere Sicherheitshinweise (S-Sätze): SP1, SPe4

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und frisch behandelten Pflanzen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden. In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone von 1 m zu Oberflächengewässern einzuhalten.

Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere, gut gereinigte Packung geordneter Sammelstelle mit kontrollierter Übernahme übergeben.

Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung Verantwortlicher

Bayer Austria GmbH, Bayer Crop Science, Herbststraße 6-10, 1160 Wien

Vertrieb bzw. Verantwortlicher Inverkehrbringer

Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel. 059977-10